



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Adolf Erman an Kurt Sethe

Erman, Adolf

Steglitz, 17.05.1906

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-104511](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-104511)

Steglitz den 17. 5. 06.

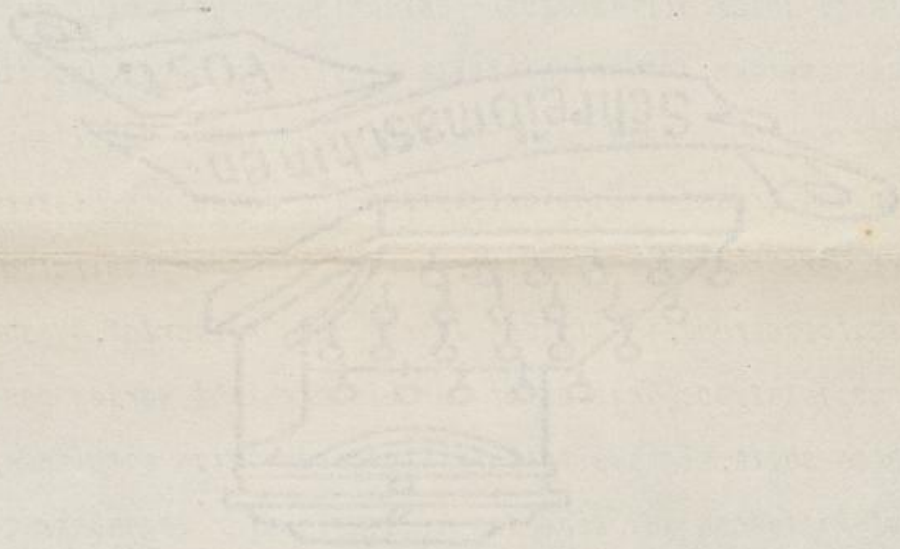
Lieber Sethe!

Vielen Dank für Ihren ausführlichen Brief; ich fühle Ihnen nach, dass es nicht ganz leicht sein wird unter all den guten Ratschlägen ruhig Blut zu behalten. Ich möchte nur eins dazu bemerken; das prinzipielle Misstrauen gegen das Ministerium ist ein Unrecht. Die Herren haben nach meinen Erfahrungen immer gehalten was sie versprochen haben, oft unter den grössten Schwierigkeiten. Was Ihnen von Elster in Schmidts und meiner Gegenwart versprochen worden ist, werden Sie ohne Zweifel auch erhalten: zunächst eine Gehaltsaufbesserung, in einigen Jahren das Ordinariat. Ob durch einen Antrag Ihrer Fakultät schon jetzt das Ordinariat für Sie erreicht werden kann, ist, nach dem was Elster zu Ihnen sagte, mir zweifelhaft; Sie werden sich entsinnen, dass er dagegen die Rücksicht auf Wiedenmann und eine dem Finanzminister gegenüber getane Äusserung anführte; er schloss daraus, dass erst einige Jahre vergehen müssten.

Hübsch ist, dass sich bei dieser Gelegenheit zeigt, dass die Göttinger Herren zu Ihnen halten.

Ich selbst habe seitdem Sie hier waren nur wenig ruhige Zeit gehabt. Die Schmutz-affaire Bollacher, Freude mit Borchardt und Rubensohn und allerlei Anderes lassen mich zu keinem wissenschaftlichen Gedanken kommen. Selbst Ihre Stelle mit den Hühnern, die Schäfer und mich lebhaft interessiert, habe ich noch nicht nachschlagen können, und wäre nicht das Kolleg, so gäbe es überhaupt nichts Erfreuliches mehr.

Mit besten Gruss



Seite